Anlage 5
(zu § 31 Abs. 3)

FORMBLATT FÜR EINE UNTERSTÜTZUNGSUNTERSCHRIFT

Eine Unterstützungsunterschrift ist **nur gültig**, wenn sie die Unterzeichnerin/der Unterzeichner **persönlich** geleistet hat. Unterstützungsunterschriften, die die Person des Unterstützenden nicht eindeutig erkennen lassen (z. B. wegen **unleserlicher**, **falscher** oder **unvollständiger** Angaben) oder die nicht persönlich unterschrieben sind, sind **ungültig**.

Unterstützungsunterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlkreisvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterstützungsunterschriften sind ebenso **ungültig**.

Jede stimmberechtigte Person darf mit ihrer Unterschrift **nur einen Wahlkreisvorschlag** unterstützen. Wer mehrere Wahlkreisvorschläge unterzeichnet, macht sich nach § 108d des Strafgesetzbuchs (StGB) in Verbindung mit § 107a StGB **strafbar**.

Ausgegeben durch den Wahlkreisleiter

Datum

05.05.2023

(Dienstsiegel der Dienststelle des Wahlkreisleiters)

BAYERN REGIERUNG DER OBERPFALZ

Unterstützungsunterschrift

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Wahlkreisvorschlag der

Name der Partei oder Wählergruppe*)	Kurzbezeichnung*)
Volt Deutschland	**Volt**

für den Wahlkreis*) **Oberpfalz** für die Wahl zum **17.***) **Bezirkstag**

Bitte in Druckschrift ausfüllen

Familienname	Vorname	Geburtsdatum

Anschrift - Hauptwohnung - (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Gemeinde

Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Stimmrechts eingeholt wird.[1)]

Datum

X _____

X _____

Persönliche Unterschrift

Nicht vom Unterzeichner auszufüllen

Bescheinigung des Stimmrechts[2)]

Die/Der vorstehende Unterzeichnerin/Unterzeichner ist im Wahlkreis*) **Oberpfalz** zum Zeitpunkt der Unterzeichnung (Datum s.o.) stimmberechtigt nach Art. 1 des Landeswahlgesetzes (LWG) und nicht nach Art. 2 LWG vom Stimmrecht ausgeschlossen.

Datum

_____

(Dienstsiegel)

_____

Unterschrift der/des mit der Bescheinigung des Stimmrechts beauftragten Bediensteten

*) vom Wahlkreisleiter auszufüllen.

1) Bitte streichen, wenn die/der Unterzeichnerin/Unterzeichner die Bescheinigung ihres/seines Stimmrechts selbst einholen will.

2) Das Stimmrecht darf von der Gemeinde nur einmal und nur für einen Wahlkreisvorschlag bescheinigt werden; dabei darf sie nicht festhalten, für welchen Wahlkreisvorschlag die erteilte Bescheinigung bestimmt ist.